

- **Es gilt das gesprochene Wort** -

Hauptversammlung

15. Juli 2011

Bernd Luft, Vorstandsvorsitzender der Nucletron Electronic AG

Guten Morgen,
meine sehr geehrten Aktionärinnen und Aktionäre,
verehrte Aktionärsvertreter,
liebe Gäste, meine Damen und Herren,

auch im Namen meiner Kollegen im Vorstand und aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Nucletron Electronic AG heiÙe ich Sie recht herzlich willkommen und bedanke mich sehr für Ihr zahlreiches Erscheinen zur diesjährigen Hauptversammlung.

Das Geschäftsjahr 2010, über das wir heute zu berichten haben, war für die Nucletron Electronic AG noch geprägt durch die Finanz- und Wirtschaftskrise. Im GroÙen und Ganzen entsprachen die Ergebnisse in etwa denen des Geschäftsjahres 2009. Der Konzernumsatz erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 2 % auf 16,56 Mio. EURO.

Der Jahresüberschuss fiel auf 1,34 Mio. EURO.

Trotz des verringerten Ergebnisses erhöhte sich unser Eigenkapital von 8,38 Mio. EURO auf 9,17 Mio. EURO. Das entspricht 71,2 % der Bilanzsumme.

Die Hauptursache für das geringere Ergebnis war die Erhöhung des Materialaufwandes von 59,7 % auf 63 % des Umsatzes.

Der Auftragseingang 2010 war mit 17,7 Mio. EURO 9,9 Mio. höher als 2009, das sind + 126,9 % und entspricht einem "Book to Bill" von ca. 1,1. Zum 31. Dezember 2010 betrug der Auftragsbestand 9,5 Mio. EURO, das sind + 11,8 % ggü Jahresende 2009.

Auf der Aktiva-Seite ist zu vermerken:

- die Erhöhung unserer kurzfristigen Vermögenswerte auf 7,27 Mio. EURO.

Auf der Passiva-Seite ist hervorzuheben:

- Eigenkapitalanstieg um 9,4 % auf 9,17 Mio. EURO.

Aus der Konzern-GuV zeigt sich ein Anstieg der sonstigen betrieblichen Erträge um 15,4 %, die Erhöhung des Materialaufwandes um + 7,6 % und ein um 4,7 % verringerter Personalaufwand.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit hatte einen Betrag von 1,85 Mio. EURO, 15,1 % geringer als im Vorjahr.

Der Konzern-Jahresüberschuss 2010 fiel um 13 % auf 1,34 Mio. EURO. Weiter positiv zu vermerken ist der Anstieg des Bilanzgewinns auf 5,35 Mio. EURO.

Wie sehen nun die Eckwerte für die „AG“ aus?

Bei Aktiva und Passiva haben sich folgende wesentliche Veränderungen ergeben:

Das Eigenkapital erhöhte sich auf 12,66 Mio. EURO, bei einer Eigenkapitalquote von 96,9 %.

Aus der G+V der AG sind folgende Positionen besonders hervorzuheben:

- Die Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen sind auf 1,38 Mio. EURO gefallen. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit 2010 hatte ein Volumen von 1,91 Mio. EURO.
- Es verringerten sich die Steuern von Einkommen und Ertrag auf 0,52 Mio. EURO.
- Der Jahresüberschuss war 34,3 % höher und hatte einen Wert von 1,41 Mio. EURO.

Der Bilanzgewinn stieg auf 8,89 Mio. EURO.

Das Kurs-Gewinnverhältnis je Aktie vor Steuern war 7,7, bezogen auf den Jahresend-Aktienkurs, bei einem Ergebnis von EURO 0,68 je Aktie.

Aufsichtsrat und Vorstand schlagen der Hauptversammlung eine Dividende von EURO 0,20 je Stückaktie vor. Dies entspricht einer Dividendenrendite von 3,8 % bezogen auf den Börsenkurs zum 31.12.2010 von EURO 5,28 je Aktie.

Wie sehen nun unsere Halbjahresergebnisse 2011 im Vergleich zum Vorjahr aus?

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

Im ersten Halbjahr 2011 lag der Konzernhalbjahresumsatz zum 30.06.2011 mit 8,4 Mio. EURO um 7,6 % höher im Vergleich zum Jahr 2010.

Für das Gesamtjahr 2011 sind wir zuversichtlich, einen Jahresumsatz von 16,5 bis 17 Mio. EURO wieder zu erreichen.

Beim Auftragseingang hatten wir mit 7,7 Mio. EURO ein Book to Bill von nur 0,92.

Ebenfalls verringerte sich der Auftragsbestand zum 30.06.2011 um 17,8 % auf 8,8 Mio. EURO.

Meine Damen und Herren,

der Vorstand hat gestern beschlossen, in den nächsten 5 Jahren folgende Restrukturierungen im Nucletron-Konzern vorzunehmen:

- Verschmelzung der LEV mit der Sinus Electronic oder einer anderen Tochtergesellschaft
- Eliminierung der 2. Konzernebene ca. 2013/14
- und danach die meiner Frau und mir gehörende Firma Eichhoff Kondensatoren GmbH in Schlitz mit der Fertigungsstätte in Vidin/Bulgarien bis ca. 2015 in den Konzern einzugliedern.

Ca. 2013 wollen wir die 20 % esl-Anteile, gehalten durch die LEV als Sacheinlage in die Eichhoff Kondensatoren GmbH, Schlitz einbringen.

Im Anschluss danach ca. 2015 Erwerb der Mehrheitsanteile der Eichhoff Kondensatoren GmbH, Schlitz durch die Nucletron Electronic.

Kurz die Kennzahlen der heutigen Eichhoff Kondensatoren GmbH:

- ca. 5 Mio. EURO Jahresumsatz mit der Produktion von Funkentstör-Papierkondensatoren und -filtern. Derzeit sind bei Eichhoff in Schlitz und Bulgarien ca. 130 Personen beschäftigt.

Interessierte Aktionäre erhalten mehr Infos über Eichhoff auf der Webseite: www.eichhoff.de.

Hieraus ergeben sich Synergieeffekte bei den Vertriebs- und Verwaltungskosten.

Für die neuen Aktionärinnen und Aktionäre möchte ich sie noch über unsere Firmenpolitik der Gegenwart und Zukunft informieren und was Vorstand und die Geschäftsleitungen tun, um unsere Risiken zu vermindern. Die operativen Gesellschaften in unserer Unternehmens-gruppe sind Hersteller, Repräsentanten oder Distributoren für elektronische Bauteile und Systeme. Unsere mittelständischen Beteiligungsunternehmen bauen ihre Aktivitäten Europaweit aus. Unsere Hightech-Produkte werden in der Industrieelektronik, bei Solaranlagen, der Telekommunikation, Luft- und Raumfahrt, Forschung und Lehre, Kfz-Elektronik, Bahntechnik und im MIL-Bereich eingesetzt. Mit einigen kompetenten Herstellern im Leistungselektronikbereich haben wir 2010 neue Vertriebsverträge abgeschlossen.

Mit unseren fachlich versierten Vertriebsingenieuren sind wir Partner für innovative Lösungen bei unseren Kunden geworden. Neben den namhaften Elektronik-Großfirmen zählen wir viele tausend Klein- und Mittelbetriebe zu unseren Abnehmern für unser vielfältiges Herstellungs- und Vertriebsprogramm.

Verehrte Anwesende, der Vorstand bedankt sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Nucletron Electronic Gruppe für ihr persönliches Engagement und ihren Einsatz herzlichst. Mein Dank gilt ebenfalls meinen Vorstandskollegen und den Führungskräften für die tatkräftige Unterstützung bei der Erfüllung unserer Konzernziele.

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, meine Damen und Herren, ich hoffe, meine Ausführungen über unsere Gesellschaft waren informativ und finden Ihre Zustimmung.

Besonders bedanken möchte ich mich bei meinem Vorstandskollegen und Geschäftsführer, Herrn Robert Tittl, der vor wenigen Tagen sein 25jähriges Betriebsjubiläum hatte.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.